Zeitschrift: Aarburger Neujahrsblatt

Band: - (2003)

Artikel: Aarburg 1901-2001

Autor: Frey, Manfred

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-787875

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aarburg 1901–2001

Eine Fotodokumentation im Heimatmuseum Aarburg

Dr. med. Manfred Frey, Aarburg

Das Heimatmuseum Aarburg zeigte letztes Jahr im Rahmen einer Sonderausstellung «Aarburg 1901–2001», wie sich das Städtchen und seine nähere Umgebung im Laufe des vergangenen Jahrhunderts verändert haben. Einige dieser Photographien sind im Neujahrsblat 2002 publiziert worden. Hier folgt nun eine weitere kleine Auswahl.

Das «Bahnhöfli» war früher das «Restaurant Wälchli», geführt von zwei Schwestern gleichen Namens, die offenbar noch einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb führten und daneben wohl auch die Pferde der durchreisenden Gäste verköstigten. Das alte Haus ist 1936 durch die jetzt noch stehenden Bauten ersetzt worden.

An der Bahnhofstrasse, oberhalb des Restaurants Falken, stand das alte «Kömeterhaus» (Haus des Kummetmachers), dessen malerische Hinterseite wir hier sehen; es ist 1949 durch einen eher banalen Neubau ersetzt worden. Um 1800 lebte in dem Haus der Uhrmacher Isaak Hauri, aus dessen Werkstatt das Heimatmuseum eine sehr schöne Pendule besitzt.

Die «Sagi», einer der vielen Gewerbebetriebe, die durch die Wasserkraft des Aarburger Mühlitychs angetrieben wurden, ist 1924 abgebrannt. Einige Häuser im Sagiquartier haben in den letzten Jahren einen neuen Besitzer gefunden, der sich sehr bemüht, die jahrzehntelang vernachlässigten Gebäude zu restaurieren und aus der Sagi ein attraktives Wohngebiet zu machen.

Die Milchhandlung von H. Wacker, wohl um 1900 gegründet, wurde im ersten Weltkrieg aus Platzmangel um die Ecke herum an den Centralplatz verlegt. Sie ist, zusammen mit dem dazugehörenden Lebensmittelgeschäft, 1971 endgültig geschlossen worden. Heute ist im früheren, weitgehend umgebauten Haus die Milchgenossenschaft Aarburg tätig.

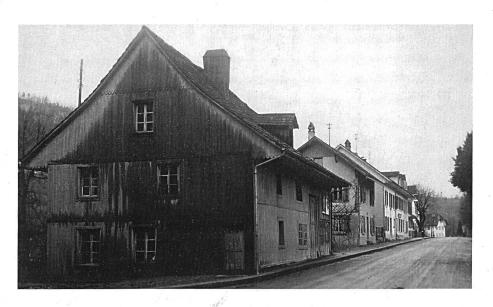
Die mächtige Ott'sche Scheune am Anfang der Pilatusstrasse gehörte der Familie Ott, die im 19. Jahrhundert die vordere Mühle bewirtschaftet hatte. Sie musste dem neuen Postgebäude weichen, in dem heute die Neue Aargauer Bank ist.

Die «Landhäuser», die grossen Lagerhäuser für Wein und andere auf dem Fluss transportierten Waren, hatten anfangs des letzten Jahrhunderts, als die Flussschifffahrt nach dem Bau der Elektrizitätswerke an der Aare zum Erliegen gekommen war, ihre Funktion verloren. Sie wurden 1902, zusammen mit dem Spittel, dem einstigen Alters- und Pflegeheim der Ortsbürgergemeinde, abgerissen.

Die «Leimhütte» an der Oltnerstrasse erhielt diesen Namen angeblich, weil in dem Haus zuletzt noch schmierigklebrige Abfälle der Ledergerbereien Hagnauer & Cie. gelagert waren. Das Haus ist 1925 ersatzlos abgebrochen worden.

Übrigens: dem einzigen noch verbliebenen Aarburger Hochstudhaus an der Alten Zofingerstrasse, dessen Bild wir vor einem Jahr gezeigt haben, wird wohl bald das letzte Stündlein schlagen. Die Einwohnergemeindeversammlung hat es 2002 aus dem kommunalen Schutz entlassen. So wird es wohl bald einem Neubau weichen müssen.

Das Aarburger Heimatmuseum hat noch viel anderes zu bieten als nur Pendulen und Photographien. Besuchen Sie es doch wieder einmal! Öffnungszeiten: 2. und letzter Sonntag jeden Monats von 10 bis 12 Uhr.



Die Leimhütte an der Oltnerstrasse wurde um 1920 abgebrochen.





Das Restaurant Wälchli

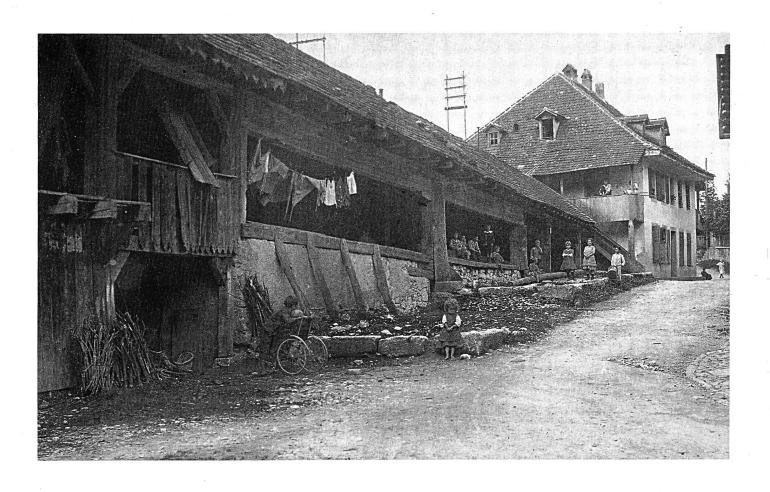
am Bahnhofplatz, mit Stallungen für die Pferde der Gäste. Heute Restaurant Bahnhof.

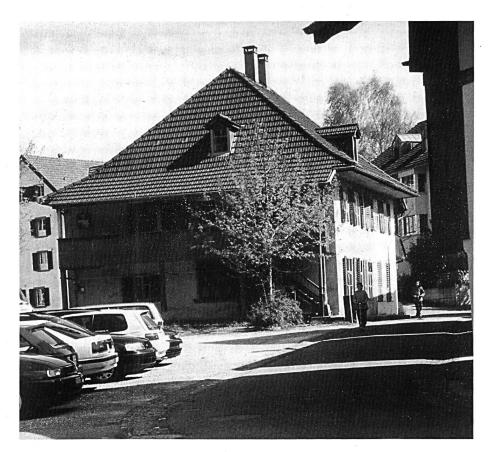


Das Kömeterhaus

an der Bahnhofstrasse ist durch einen eher banalen Neubau ersetzt worden. Ansicht vom Vorplatz der hinteren Mühle aus.

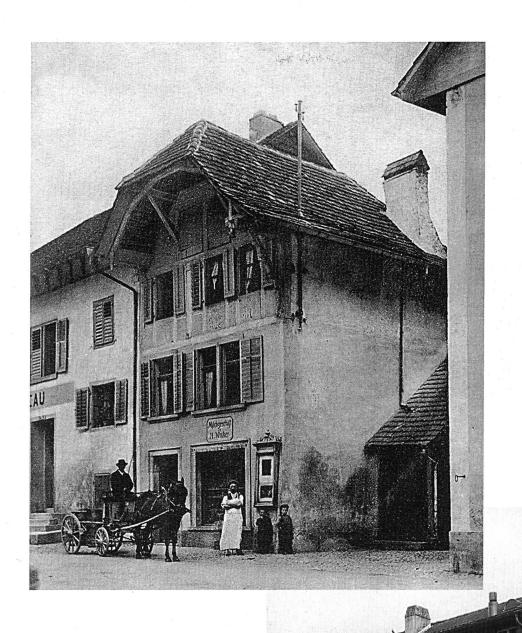






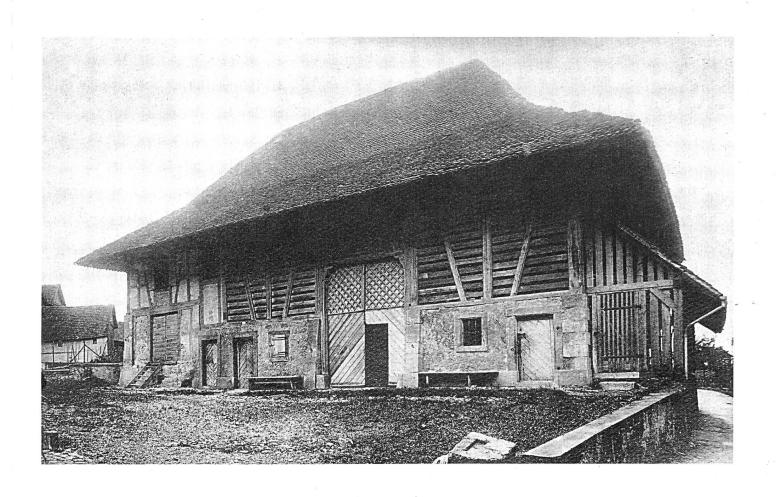
Die Sägerei Lüscher

an der Sägestrasse. Sie ist 1924 abgebrannt. An ihrer Stelle befindet sich heute ein Parkplatz.



Das Milchgeschäft von H. Wacker

an der Bahnhofstrasse, heute Milchgenossenschaft. Links daneben das Post-Bureau. **Birtschaf**





Die Ott'sche Scheune

am Anfang der Pilatusstrasse. Die Familie Ott betrieb im 19. Jahrhundert die sogenannte «vordere» Mühle an der Torgasse.



Herrenspittel und Landhäuser

Der Spittel (Armenhaus und Altersheim) musste 1902 dem Hofmattschulhaus weichen. Die Landhäuser dienten der Flussschifffahrt, vor allem als Lagerhäuser für Wein. Mit dem Bau der Flusskraftwerke verloren sie ihre Aufgabe.





B. Hostettler-De Bernardini Städtchen 23 4663 Aarburg Telefon 062 791 37 77 Telefax 062 791 37 78 info@apotheke-aarburg.ch www.apotheke-aarburg.ch





Spenglerei Heizung

4663 Aarburg Oltnerstrasse 18 Telefon 062 - 791 41 70

Rothus-Papeterie Aarburg

Rothus-Papeterie Aarburg

Rothus-Papeterie Aarburg

Rothus-Papeterie Aarburg Rothus-Papeterie Aarburg Rothus-Papeterie Aarburg W. Wullschleger Städtchen 33 Tel. 062-79155 66



Auf Ihren Besuch freuen sich:

SHOPPING DRIVE - CENTER Oltnerstrasse AARBURG

- DENNER Superdiscount
- LUMIMART der Lampenriese
- BINGO Schuh-Discount
- TUTTO GUSTO
- ROTEL Haushaltgeräte
- TOP SUN SB-Solarium
- EROTIK-MARKT
- Obst und Gemüsemarkt
- ELDORADO Billard-Club
- DRIVE-Snack Bar

Vermietung 041 921 51 81



Pilatusstrasse 3

4663 Aarburg

Telefon 062 - 791 45 55

Telefax 062 - 791 39 65

Natel 079 - 330 42 76

- Gipserarbeiten
- Fassadenputze
- Isolationen
- Stukkaturen
- Trockenbausysteme
- Fliessestriche



RENÉ HAGMANN FASSADENBAU BEDACHUNGEN

Beratung

ing Kirchgasse 9 4663 Aarburg

Planung Ausführung

Telefon 062 - 791 07 70 Telefax 062 - 791 07 80